

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1866

14.12.1866



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 14. Dezember 1866.

Mit allgemein aufgehobenem Abonnement.

Zum Vortheil der hiesigen Armen.

Neu einstudirt:

Das Räthchen von Heilbronn, oder: Die Feuerprobe.

Großes historisches Ritter-Schauspiel in fünf Akten von Heinrich von Kleist.

Nach einer neuen Bearbeitung von Eduard Devrient.

Personen:

Der Kaiser	Herr Schneider.	
Friedrich Wetter, Graf vom Strahl	Herr Grösser.	
Gräfin Helene, seine Mutter	Fräul. Könnenkamp.	
Ritter Flammberg, des Grafen Basall	Herr Schönfeld.	
Gottschalk, des Grafen Knecht	Herr Nebe.	
Brigitte, Haushälterin im gräflichen Schlosse	Frau Baldenecker.	
Kunigunde von Thurneck	Fräulein Bender.	
Rosalie, ihre Kammerzofe	Frau Obermüller.	
Theobald Friedeborn, Waffenschmied aus Heilbronn	Herr Höcker.	
Räthchen, seine Tochter	Fräulein Bost.	
Maximilian, Burggraf von Freiburg	Herr Lange.	
Georg von Waldstädten,	} seine Freunde	Herr Morgenweg <i>ausg.</i>
Ritter Schauer mann,		Herr Bregenzer.
Graf Otto von der Flühe,	} Räte des Kaisers und Richter des heimlichen Gerichts	Herr Brulliot.
Wenzel von Nachheim,		Herr Consentius.
Hans von Bärenklau,		Herr Donald.
Jakob Pech, Gastwirth		Herr Denk.
Zwei Herren von Thurneck	Herr Kürner.	
Ein Köhler	Herr Diehl.	
Köhlerjunge	Herr Wendt.	
Ein Herold	Margarethe Emmig.	
Diener des Grafen vom Strahl	Herr Speigler.	
Klosterpförtner	Herr Zeis.	
	Herr Wimmer.	

Ritter. Damen. Trabanten. Boten. Richter des heimlichen Gerichts. Häfcher.
Knechte und Volk. Ein Cherub.

Die Handlung spielt in Schwaben.

Anfang: sechs Uhr. Ende: gegen halb zehn Uhr.

Kasse-Öröffnung: 5 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Bekanntmachung.

Den Jahres-Abonnenten wird die Befugniß zur Beibehaltung ihrer Plätze eingeräumt und sie haben sich darüber im Billettbureau längstens bis Freitag den 14. Dezember, Vormittags 12 Uhr, zu erklären und den Preis dafür zu entrichten, da von diesem Zeitpunkte an die Plätze, wenn sie nicht genommen sind, anderweit vergeben werden.

Karlsruhe, den 13. Dezember 1866.

General-Administration der Großherzoglichen Kunst-Anstalten.

Sonntag, den 16. Dezember, IV. Quartal, 139. Abonnements-Vorstellung:

Tell. Große Oper mit Ballet in vier Akten von Rossini.